

Ein pluri-kategorielles Team

Universitätsprofessoren, Lehrer, Ausbilder der ESPE, Inspektoren, Schulleiter der Primar- und Sekundarstufe, Verwaltungs- oder Betreuungspersonal u.a. unterrichten an der ESPE, sowie verschiedene institutionelle und professionelle Partner der ESPE in den verschiedenen Modulen.

Der Unterricht

4 Schwerpunkte, auf Professionalisierung ausgerichtet:

- Fachwissen
- Ein gemeinsames Grundwissen für eine gemeinsame Lehrerkultur
- Eine Verankerung in der Forschung, namentlich in den Erziehungswissenschaften, im Rahmen der Masterseminare und der Verfassung einer Diplomarbeit
- Berufs- und Praxisbezogene Module

Digitales Lernen an der ESPE

Ziel der ESPE, in Verbindung mit den Prioritäten des Ministeriums:

- Eine qualitative Steigerung der Lehrpraxis durch Verwendung von Internet und multimedialen Unterrichtsbehelfen, sowie durch Austausch und Zusammenarbeit auf Distanz
- Eine Optimierung der Ausbildung durch intensive Anleitung zur Verwendung von digitalen Werkzeugen

Das Projekt regt die zukünftigen Lehrer an, ihren pädagogischen Ansatz neu zu definieren und weitere bzw. neue Kompetenzen für einen optimalen Unterricht zu erwerben, der in fine den Schülern zugutekommt.

Das Projekt DU Numérique der Espe DUNE ist eine Weiterführung der bereits existierenden Module „mit digitalen Behelfen lernen und lehren“.

Die Internationalen Beziehungen Mobilität mit Qualität

Eine gelungene Ausbildung zukünftiger europäischer Lehrer beinhaltet praxisorientierte Perioden in ausländischen Schulen im Zusammenhang mit den jeweiligen Modulen.

Begegnungen mit anderen Schulsystemen bewirken hier eine Kompetenzbereicherung, die die berufliche Identitätsbildung und Integration der Studenten fördert. Die Beibehaltung einer europäischen bzw. internationalen Dimension der Ausbildung ist ein Anliegen der ESPE.

Das Angebot wird dementsprechend ständig weiterentwickelt, ganz im Sinne der internationalen Zielsetzung der französischen Universitäten.



Die Forschung

im Dienst einer «reflexiven Unterrichtspraxis»

Die Forschung nimmt eine zentrale Stellung in der Ausbildung der zukünftigen Lehrer und des leitenden Personals des französischen Erziehungssystems ein.

Die Ergebnisse der Forschung bereichern die Ausbildung kontinuierlich, und zielen auf einen Umgang mit der Forschung und auf die Entwicklung einer „reflexiven Unterrichtspraxis“ ab. Lehren heißt über bestimmte Kompetenzen verfügen: Distanz zur täglichen Unterrichtspraxis gewinnen, seinen pädagogischen Ansatz zu analysieren verstehen, Lösungen für komplexe Situationen finden, Informationen kritisch einarbeiten können, Problematiken erarbeiten.

Lernen und lehren mit und durch Forschung ist heute eine Voraussetzung für die Ausübung von Berufen im Lehrbereich.

Die Tochterinstitute für Berufsbildung



Tochterinstitut Loire
90, rue de la Richelandière
42023 Saint-Étienne
Tél : 04 77 49 29 70



Tochterinstitut Lyon Croix-Rousse
5 Rue Anselme
69317 Lyon
Tél : 04 72 07 30 30



Tochterinstitut Ain
40, rue Général Delestraint
01004 Bourg-en-Bresse
Tél : 04 74 32 15 70

espe.univ-lyon1.fr



HOCHSCHULE FÜR LEHRER- UND ERZIEHERAUSBILDUNG / 5 rue Anselme 69004 Lyon



DEUTSCH

Die beste Chance für den Erfolg!



Lyon 1

espe

École supérieure
du professorat
et de l'éducation
Académie de Lyon

Die Aufgabe der ESPEs

Die Hochschulen für Lehrer- und Erzieherausbildung bilden die zukünftigen Lehrer, und, im Rahmen der Weiter- und Fortbildung, die bereits im Beruf stehenden Lehrer aus.

Die Hochschulen für Lehrer- und Erzieherausbildung bieten eine innovative Ausbildung nach neuesten pädagogischen Erkenntnissen an. Ihr Ziel: Der Erfolg für Studierende jeglicher kultureller, sozialer oder territorialer Herkunft. Das Angebot umfasst Master-Studiengänge im Lehr-, Erziehungs- und Ausbildungsbereich (MEEF). Die Curricula kombinieren hochwertigen Unterricht und Praktika, bzw. beide im dualen System.

Die ESPE der Akademie Lyon ist ein Institut der Universität Lyon 1, und wurde 2013 gegründet. Sie ist verantwortlich für die Ausbildung und Fort- und Weiterbildung im Schulbereich sowie im Bereich Erziehung und Ausbildung. Ihre Partner sind das Rektorat der Akademie Lyon, die Schulinspektionen der Departements der Akademie, die Universität Lyon 1, die Universität Lyon 2, die Universität Lyon 3 und die Universität Jean Monnet in St. Etienne.

Die zentrale Aufgabe

Die ESPE der Akademie Lyon ist befähigt, national anerkannte Masterdiplome für den Lehr-, Erzieher- und Ausbilderberuf (MEEF) zu verleihen, nach folgenden Ausrichtungen:

- Erste Annäherung an den Lehrberuf im Bachelor-Abschnitt
- Ausbildung der Studenten zu Lehrern und Erziehern, sowie Weiter- und Fortbildung der bereits im Beruf stehenden Lehrer, Ausbildung der Referendare
- Vorbereitung auf den „concours“ für Lehrer und Erzieher (Ausschreibung der Education nationale in Hinblick auf die jährlich zu besetzenden Stellen)

Die Studiengänge der ESPE bieten fachliche, fachdidaktische, pädagogische und erziehungswissenschaftliche Inhalte. Dazu kommt Unterricht im Bereich der technologischen und kommunikativen Kompetenzen.



Was ist ein master MEEF ?

Ein national anerkanntes Diplom

Ein Master MEEF ist ein national anerkanntes, an einer Universität gemäß der ministeriellen Rahmenbedingungen (Dekret vom 25. April 2002) erworbenes Masterdiplom

Die verschiedenen Charakteristiken der Master MEEF

4 verschiedene Diplome, für ein bzw. mehrere Berufsziele

- Master MEEF Primarstufe (professeurs des écoles/Grundschullehrer)
- Master MEEF Sekundarstufe (Lehrer für collège und lycée, Berufsschule oder technisches Gymnasium in ein oder mehreren Fächern, Lehrer-Dokumentalisten)
- Master MEEF Beratung für Studien-, Verwaltungs- und Disziplinarfragen
- Master MEEF für die Entwicklung von Unterrichts- und Lernmethoden sowie von Lehrplänen (Ausbildung und Fortbildung, pädagogische Koordinierung, Studienberatung, Projektleitung usw.)

Weitere Aufgaben

Die ESPE der Akademie Lyon unterstützt die Forschung im Bereich der Erziehungswissenschaften und trägt zur Entwicklung einer innovativen pädagogischen Praxis bei.

Sie ist im Bereich der internationalen Zusammenarbeit aktiv und schlägt Kurse für neue Lehrinhalte vor (Gesundheit, Sexualität, Chancengleichheit, Kampf gegen Diskriminierungen, Nachhaltigkeit). Die ESPE der Akademie Lyon ist bekannt für ihre Kompetenz im Bereich Schulanpassung und Sonderpädagogik, sowie für die Einbeziehung behinderter Schüler.

Die Studiengänge der ESPE der Akademie Lyon

Die Lehrpläne der Master MEEF für Lehr-, Erzieher- und Ausbilderberufe umfassen verschiedene Module sowie eine Einführung in die internationalen Aspekte dieser Berufe und die Forschung

MASTER MEEF

Die Studiengänge sind dem Profil der Studenten der Primar- und der Sekundarstufe angepasst.

- Duale Ausbildung für die Studenten mit abgeschlossenem Master 1 und „concours“ (M2 A)
- Erneute Vorbereitung auf den „concours“ für die Studenten mit abgeschlossenem Master 1 ohne „concours“ (M2 B1)
- Neuorientierung (M2 B2)



DIE UNIVERSITÄTSDIPLOME (DU)

Die Universitätsdiplome (ohne nationale Tragweite) mit besonderem Studiengang werden für Studenten, die bereits ein nationales Masterdiplom besitzen, angeboten. Diese Studenten können nach einem dualen Probejahr verbeamtet werden.

Je nach Profil steht können sie zwischen DU 4-6 oder DU 5 wählen:

- DU 4-6 („Erziehen und lehren im Schulbereich“) für Studenten, die bereits ein Master 2 besitzen, aber keinen Lehrberuf (Master MEEF) anstreben, oder vom Diplom befreit sind (Hochleistungssportler, Eltern von 3 Kindern oder mehr...).
- DU 5 („Projektleitung im Schulbereich“) für Studenten, die bereits ein Master 2 MEEF oder ein früheres Master im Lehrbereich abgeschlossen haben

Wie werde ich Lehrer?

